

Europas schönstes Ende



Zu einem Vortrag über Portugal – das Land, seine Menschen, seine oft unbändige und stürmische Natur und seine Musik – lädt der Fotoclub Haag am kommenden Freitag, 8. März, um 20 Uhr in den Bürgersaal ein. Portugal ist geprägt vom rauen Atlantik und unterscheidet sich dadurch von den Anrainern des meist lieblichen Mittelmeers. Die Küsten Portugals waren Ausgangspunkt für Seefahrer und Entdecker wie Vasco da Gama, der von Lissabon nach Indien aufbrach. Lissabon ist nicht nur die Hauptstadt Portugals, sondern mit seiner herrlichen Lage auch eines der touristischen Highlights des Landes. Fado und Jazz sind in den Clubs und Bars Lissabons zu Hause.

Vor allem im Bairro Alto, der alten Oberstadt, reihen sich die Bars und traditionellen Tascas (Kneipen) aneinander. Hier ist der Fado, Portugals trauriger Gesang, in seinem Element. Musik wird auch, dank der Sängerin Angélique Verdel, ein wichtiger

Bestandteil des Vortrags sein. Die Region zwischen Lissabon und Porto, mit der alten Universitätsstadt Coimbra, ist die kulturell wichtigste des Landes.

Touristisch die bedeutendste Region ist die Algarve mit ihrer in Europa einmaligen Steilküste und den wunderschönen Lagunen und Inseln östlich von Faro. Kaum zu glauben ist es, wie viele einsame und wildromantische Strände sich entlang der westlichen Atlantikküste finden. Nicht nur die Natur, der Algarve sondern auch die teilweise noch maurisch geprägten Städte wie Silves, Lagos, Faro und Tavira, um nur einige zu nennen, bieten reichlich reizvolle Ziele. Trotz all der beeindruckenden Schönheit der Küste, sollte man nicht vergessen, dass auch das Hinterland, das ob seiner Härte Duro genannt wird, faszinierende Landschaften und Orte bietet.

Noch stärker vom Atlantik geprägt ist Madeira. Knapp 1000 Kilometer Meer trennen die Insel von Lissabon und immerhin 730 Kilometer von Afrika. Dem Vulkanismus verdanken die Inseln ihre Entstehung. Das sieht man der gebirgigen Insel bis heute an. Es ist vor allem das Naturerlebnis, das Reisende hierher zieht. Wanderungen entlang der Levadas, der alten Wasserkanäle, gestatten den Blick in die schroffe Berglandschaft. Noch atemberaubender ist der Blick vom Höhenwanderweg in die bizarre Felslandschaft.

Die Menschen auf Madeira feiern gerne. Ob es um Blumen, Wein, Fisch oder Folklore geht, es gibt immer einen Grund für ein Fest. Funchal ist der Ort in Portugal, wo der Karneval am überschwänglichsten gefeiert wird. Ein paar Tage lang wähnt man sich in Rio de Janeiro. Samba Rhythmen, großartige Kostüme und ausgelassene Stimmung erfüllen von Faschingssamstag bis Faschingdienstag die Insel. Überall gibt es kleine und große Umzüge ...